



EXSAL ÖKO

E-WINTERWEIZEN ÖKO

Punktet mit Qualität und Ertrag

Profil

EXSAL ist ein neuer, ertragsstarker E-Weizen oder proteinsicherer A-Weizen mit gutem genetischen Proteinbildungsvermögen (Note 6). Er besticht durch eine ausgezeichnete Gesundheit, die sich unter anderem zusammensetzt aus: einer TOP Fusariumresistenz (Note 3), dem Halmbruchresistenzgen Pch1 und einer Gallmückenresistenz.

-  Standfester und ertragsstarker E-Weizen
-  Top Gesundheit von Fuß bis Ähre
-  Fusarium Note 3!



Allgemein

Qualitätsgruppe	E
Produktionsziel	Einfach zu fürender, gesunder und ertragsstarker E-Weizen oder zur sicheren Erzeugung von A-Weizen.
Standort	Für alle Standorte geeignet.

Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben	(1) (2) (3) (4) 5 (6) (7) (8) (9)	mittel
Reife	(1) (2) (3) (4) 5 (6) (7) (8) (9)	mittel
Pflanzenlänge	(1) (2) (3) (4) 5 (6) (7) (8) (9)	mittel

Neigung zu

Lager	(1) (2) (3) 4 (5) (6) (7) (8) (9)	gering bis mittel
Auswinterung	(1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) (8) (9)	(mittel)

Qualität

Qualitätsgruppe	E	
Fallzahlstabilität (Züchtereinstufung)	+	
Fallzahl	(1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) 8 (9)	hoch bis sehr hoch
Rohproteingehalt	(1) (2) (3) (4) (5) 6 (7) (8) (9)	mittel bis hoch
Sedimentationswert	(1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) 8 (9)	hoch bis sehr hoch
Griffigkeit	(1) (2) (3) (4) (5) (6) 7 (8) (9)	hoch
Wasseraufnahme	(1) (2) (3) (4) (5) (6) 7 (8) (9)	hoch
Mehlausbeute T 550	(1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) 8 (9)	hoch bis sehr hoch
Volumenausbeute	(1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) 8 (9)	hoch bis sehr hoch
Hektolitergewicht	(1) (2) (3) (4) (5) 6 (7) (8) (9)	mittel bis hoch

Anfälligkeit

Mehltau	(1) (2) 3 (4) (5) (6) (7) (8) (9)	gering
Drechslera tritici-repentis	(1) (2) (3) (4) 5 (6) (7) (8) (9)	mittel
Gelbrost	(1) 2 (3) (4) (5) (6) (7) (8) (9)	sehr gering bis gering
Braunrost	(1) (2) 3 (4) (5) (6) (7) (8) (9)	gering
Pseudocerosporella	(1) (2) (3) 4 (5) (6) (7) (8) (9)	gering bis mittel
Blattseptoria	(1) (2) (3) 4 (5) (6) (7) (8) (9)	gering bis mittel
Ährenfusarium	(1) (2) (3) 4 (5) (6) (7) (8) (9)	gering bis mittel

Quelle: Bundessortenamt Abschlussbericht Winterweizen 2023

Eignung

Stoppelweizen	+++
Mulchsaat	+++
Frühsaat	○○○
Spätsaat	+++
Schwache Standorte	+++
Ökoeignung	+++

Geeignet als Vorfrucht für

Mais	<input checked="" type="checkbox"/>
Raps	<input checked="" type="checkbox"/>
Rüben	<input checked="" type="checkbox"/>
Weizen	<input checked="" type="checkbox"/>

Produktionsziel

Einfach zu führender, gesunder und ertragsstarker E-Weizen oder zur sicheren Erzeugung von A-Weizen.

Sortentyp

Korndichtetyp mit mittlerer Bestandesdichte, mittlerer bis hoher Kornzahl/Ähre und mittlerer TKM.

Saatzeit / Saatstärke

Für mittlere bis sehr späte Saattermine. Ortsüblich mittlere Saatstärken ausreichend.

Normal: 280-330 Körner/m²

Spät: 380-420 Körner/m²

Sehr spät: 450 Körner/m²

Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten.

Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

Bestandesdichte

niedrige Ertragserwartung: 400-500 Ähren/m²

mittlere Ertragserwartung: 500-580 Ähren/m²

hohe Ertragserwartung: 550-650 Ähren/m²

Düngung

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Ausgeglichene Förderung aller Ertragskomponenten.

Öko-Zertifikat

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als

Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 04/2024, Änderungen vorbehalten.